

Bürstner erweitert sein Caravan-Angebot

Von Nicole Schwerdtmann

Bürstner erweitert auch bei den Caravans sein Angebot. Insgesamt 36 verschiedene Grundrisse stehen in den vier Baureihen Premio, Averso, Averso Top und Averso Plus zur Verfügung. Zwei von ihnen werden in die Einsteigerbaureihe Premio neu aufgenommen. Beim Averso geben sogar sechs neue Innenraumaufteilungen ihr Debüt. Konsequenterweise setzt Bürstner die Leichtbautechnik weiter um und verwirklicht eine neue Plattform, die bis zu 50 Kilogramm Gewicht spart, in den Baureihen Premio, Averso und Averso Top. Dieses weniger an Gewicht macht es auch für Wagen aus der Klein- & Kompaktklasse möglich, den Caravan zu ziehen.

Die Premio-Baureihe wurde umfassend in der vorherigen Saison überarbeitet. Sie stellt die Basis im Caravanprogramm von Bürstner dar und konnte im laufenden Geschäftsjahr ordentlich zulegen. Zum Modellwechsel beschränken sich die Veränderungen daher auf Detailpflege und einen neuen Grundriss. Der als Familienwohnwagen ausgelegte Premio 490 TK verfügt im Heck über eine großzügige Rundsitzgruppe, die zugleich als Doppelbett genutzt werden kann. Ein Etagenbett und eine Kinder-Sitzgruppe im Bug bieten dem Nachwuchs großzügigen Bewegungsraum. Die Preise für das Premio Programm liegen zwischen 12 990 und 15 940 Euro.

In der neuen Saison 2013 präsentiert sich der Averso innen und außen komplett neu. Die Baureihe ist in der Mittelklasse positioniert und liefert den Nachweis von Kernkompetenz des Traditionsherstellers Bürstner. Im Averso wird nun der gleiche Leichtbauboden wie auch im Premio eingesetzt. Hierdurch konnte eine Gewichtseinsparung von bis zu 50 Kilogramm realisiert werden, so dass auch Kunden mit kleineren Zugfahrzeugen einen Mittelklasse-Wohnwagen anhängen können. Zeitgemäße Möbel und dynamischere Formen prägen den Averso des neuen Jahrgangs, zudem werden sechs neue Grundrisse angeboten. Damit steigt die Zahl der unterschiedlichen Averso-Modelle auf elf. Der Averso wird von 15 300 bis 18 800 Euro erhältlich sein.

Unter der Modellbezeichnung Averso Top stellt sich die beliebte Baureihe als Upgrade zur neuen Mittelklassen vor. Das Design entspricht dem des Brudermodells, die weitaus luxuriösere Ausstattung hebt den Averso top jedoch klar ins Feld der gehobenen Mittelklasse. Serienmäßig ist der Aufbau in Glattblechausführung, die ab Werk montierten Leichtmetallräder zeugen vom höheren Anspruch. Die Preise beim Averso Top bewegen sich zwischen 16 590 und 20 450 Euro.

Der Averso plus mit seinem innovativen Hubbett-Konzept wird außen und innen an die neue Designlinie der Baureihe angenähert. Im Programm finden sich weiter die drei Grundrisse 410 TS, 440 TK und 510 TK. Für den längsten Grundriss wird eine vergrößerte Serviceklappe angeboten, die den Stauraum unter der Etagenbetтанlage sinnvoll nutzen lässt. Sogar ein kleines Fahrrad findet hier Platz. Die Preise des Averso Plus liegen zwischen 16 570 und 18 370 Euro. ([ampnet/nic](#))

Bilder zum Artikel:



Bürstner Averso plus 510 TK.



Bürstner Averso plus 510 TK.

Bürstner Averso Top 450 TS.



Bürstner Averso top 535 TL.



Bürostner Averso plus 410 TS.



Bürostner Averso plus 410 TS.



Bürostner Averso plus 410 TS.

Bürostner Averso plus 440 TK.



Bürstner Averso plus 510 TK.